BERLIN – STADT DER EINHEIT?

01.11.2022 | 18:00 UHR

BUNDESSTIFTUNG ZUR
AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR
KRONENSTR. 5
10117 BERLIN

ZUKUNFTSWERKSTATT EINHEIT

Livestream der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/livestream

Berlin steht sinnbildlich für das Zusammenwachsen der Deutschen in Ost und West. Wie unter einem Brennglas lassen sich hier die Transformationsprozesse der vergangenen mehr als 30 Jahre deutscher Einheit beobachten. Alte Grenzen sind oft unsichtbar geworden, die Mauer kaum noch im Stadtbild zu finden. Gleichzeitig entwickeln sich neue Spannungsverhältnisse jenseits des alten Ost-West-Gegensatzes. Manches an geschichtlichem, gegenwärtigem und zukünftigem Werden der Hauptstadt lässt sich paradigmatisch auf das vereinigte Deutschland übertragen, anderes nicht.

Wie sehr prägt die Geschichte die Gegenwart Berlins, wie gut sind die beiden Stadthälften mittlerweile zusammengewachsen und wie lebt es sich heute in der ehemals geteilten Stadt? Lassen sich noch Unterschiede zwischen Ost und West erkennen oder sind längst andere Trennlinien entscheidend? Welche Entwicklungschancen bieten sich der wirtschaftlich aufstrebenden, weltoffenen, gesellschaftlich und kulturell vielfältigen deutschen Hauptstadt?

Diskutieren Sie mit – vor Ort, im Chat während des Livestreams oder richten Sie Ihre Fragen und Kommentare vorab an: zukunftswerkstatt-einheit@deutsche-gesellschaft-ev.de

KOOPERATIONSPARTNER

ALEX

Begrüßung: Dr. Robert Grünbaum
Stv. Direktor der Bundesstiftung Aufarbeitung

Podiumsgespräch: Feride Funda G.-Gençaslan
Vorsitzende des Europ. Zentrums für Sufismus und interreligiöse Begegnungen e. V., Co-Kuratorin für die Abt. der islamischen Mystik im Humboldt Forum Berlin

Dr. Hanno Hochmuth
Wiss. Referent am Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF)

Lorenz Maroldt
Chefredakteur Der Tagesspiegel

Lea Streisand
Schriftstellerin

Moderation: Cosima Schmitt
Journalistin

Informationen und Rückfragen:
Deutsche Gesellschaft e. V. | Dr. Heike Tuchscheerer | Tel.: 030 / 88412 254
E-Mail: zukunftswerkstatt-einheit@deutsche-gesellschaft-ev.de
Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ZUKUNFTSWERKSTATT EINHEIT. HOFFNUNGEN – CHANCEN – PERSPEKTIVEN
IST EINE VERANSTALTUNGSREIHE VON

Deutsche Gesellschaft e.V.

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

GESTALTUNG: ULTRAMARINROT